



---

## Presseinformation

### **Großzügige Unterstützung für Treffpunkt in Hope14**

Mit dem Krieg in der Ukraine ist für den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizarbeit Löwenzahn auch die Hilfe für Familien, die mit ihren lebensverkürzend erkrankten Kindern aus dem Kriegsland fliehen mussten, notwendig geworden. Eine Hilfe für diese Familien ist „Hopes Treffpunkt“, ein Café-Angebot im Begegnungszentrum Hope14 des Vereins in Körne. MachMit!, das Sozialwerk für die Beschäftigten der Arbeits- und Sozialverwaltungen des Bundes, unterstützt dieses Angebot nun mit einer Spende in Höhe von 3351,60 Euro.

Wenn Menschen aus Kriegsgebieten fliehen müssen, ist das immer eine traumatische Erfahrung. Besonders hilflos sind aber auch in dieser ohnehin existenzbedrohenden Situation Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern: Zu der Not, dem Beschuss zu entkommen, kommt die Schwierigkeit, ein mehrfach schwerstbehindertes Kind zu transportieren. Oft bricht dabei auch die medizinische Versorgung weg.

Im Zufluchtsland angekommen, müssen sich die Familien dann in einem fremden sozialen und kulturellen Umfeld orientieren und zusätzlich schnellstmöglich die medizinische Versorgung des schwerkranken Kindes sicherstellen.

In dieser Situation hilft der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn in Dortmund: „Hopes Treffpunkt“ – benannt nach dem bärigen Löwenzahn-Maskottchen Hope – ist dabei eine erste Anlaufstelle für die Familien, in dem sie erste Orientierung bekommen und Kontakt zu dem Dienst aufnehmen können.

Die Spende des Sozialwerks speist sich aus Aktionen und Privatspenden der Angestellten von Arbeits- und Sozialverwaltungen des Bundes, unter anderem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin.

#### **Vorschlag Bildunterschrift zu Bild „2022-11-21 MachMit! Sozialwerk unterstützt Hopes Treffpunkt“:**

Trafen sich zur offiziellen Spendenscheck-Übergabe im Café „Hopes Treffpunkt“: (von links) Julia Pollinger (Sozialwerk MachMit!), Thorsten Haase (Vorstand des Löwenzahn-Trägervereins Forum Dunkelbunt), Löwenzahn-Maskottchen Hope, Uwe Werner (Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See), Melanie Austermann (Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin) und Kirsten Xani (Projektleiterin Hope14).  
Quelle/Foto: Löwenzahn Dortmund

Das in der E-Mail angehängte Foto ist bei Nennung der Quelle (Copyright) redaktionell und im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die 3351,60-Euro-Spende des Sozialwerks MachMit! an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund frei verwendbar.



Ambulanter Kinder-  
und Jugendhospizdienst  
**Löwenzahn**  
Dortmund



Falls Sie Fragen haben, melden Sie sich gerne bei uns.

Simke Stroblor

**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

**Mobil: 0171 – 41 38 32 4**

### **Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund**

Dresdener Straße 15 (Hinterhaus)

44139 Dortmund

Tel: 0231 – 533 00 880

E-Mail: [presse@deutsche-kinderhospiz-dienste.de](mailto:presse@deutsche-kinderhospiz-dienste.de)

Web: [www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de](http://www.ambulanter-kinderhospizdienst-dortmund.de)

Instagram: [www.instagram.com/hope.kommt.rum/](http://www.instagram.com/hope.kommt.rum/)

Bürozeiten: montags bis donnerstags 9 bis 13 Uhr, mittwochs zusätzlich von 14 bis 17 Uhr  
und nach Vereinbarung

### **Deutsche Kinderhospiz Dienste**

Märkische Straße 60

44141 Dortmund

Tel: 0231 – 99 99 75 99

E-Mail: [kontakt@deutsche-kinderhospiz-dienste.de](mailto:kontakt@deutsche-kinderhospiz-dienste.de)

Web: [www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de](http://www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de)

Der **Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Löwenzahn Dortmund** ist Teil der **Deutschen Kinderhospiz Dienste**.  
[www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de](http://www.deutsche-kinderhospiz-dienste.de)



Träger der  
Deutschen Kinderhospiz Dienste  
ist **Forum Dunkelbunt e.V.**  
AG Dortmund VR 7372

